

Bebauungsplanung wird modifiziert

Restarbeiten DGF 8 - Weigendorf sind beauftragt

Loiching. (ko) Auf der Tagesordnung der Gemeinderatssitzung ganz oben standen die kommunale Bauleitplanung im nördlichen Siedlungsschwerpunkt Kronwieden und in Weigendorf. Die Bebauungspläne Neukreut, Kronwieden-West IV und Buchmoos werden nach Beschluss des Gemeinderats jeweils durch Deckblatt geändert.

Das Deckblatt für den Bebauungsplan Neukreut betrifft im Wesentlichen einzuarbeitende Änderungen bei drei Flurnummern. Im Geltungsbereich der Bebauungsplanung Kronwieden West IV wird eine beantragte und im Rat bereits vordiskutierte Reduzierung der Stellplatzzahl für drei Flurnummern eingearbeitet. In Weigendorf Buchmoos folgt der Rat bei der Deckblattänderung einer Beschlussempfehlung des beratenden Bauausschusses. Die hier entstehenden Kosten trägt die Antragstellerin. Für alle Deckblattänderungen wird die Verwaltung beauftragt, die notwendigen weiteren Verfahrensschritte durchzuführen. Wo erforderlich, erfolgt zum Aufstellungsbeschluss auch der Billigungs- und Auslegungsbeschluss.

Der beantragten Abgrabungsgenehmigung zum Kiesabbau in Reit in der Gemarkung Weigendorf wird unter folgenden Auflagen zugestimmt: Die Zu- und Abfahrt führt jetzt von der DGF 9 über die gemeindeeigene Feldstraße und einen Privatweg zur geplanten Kiesgrube. Die Feldstraße ist vom Antragsteller auf eigene Kosten entsprechend zu ertüchtigen und zu erhalten. An der neu geplanten Trasse für An- und Abfahrt sind ausreichend Ausweichstellen für die Lastkraftwagen und ggf. landwirtschaftliche Fahrzeuge auf Privatgrund herzustellen und zu unterhalten. Nachdem der Gemeinderat die Stellplatztiefe vor einer Garage als nicht ausreichend erachtete, wird der beantragte Neubau dieser Garage Am Wolfsgraben bis zu einem klärenden Gespräch mit dem Bauherrn zunächst zurückgestellt. Gebilligt hingegen wird die Aufstockung eines Wohngebäudes mit Nebengebäude und Garage in Buchet. In Kenntnis gesetzt wurde der Rat von einem beantragten Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage am Schwalbenweg, Gemarkung Weigendorf. Zur Beleuchtung entlang des Fußwegs zwischen den Siedlungen „Nusserberg“ und „Weingarten“ hat der Bauhof eine Lösung mit dem Landschaftsgärtner ausgearbeitet. Eine Solarleuchte wird an diesem Standort als nicht optimal angesehen; eine normale Straßenlaterne ist zu bevorzugen.

Ein Wasseraustritt bei einem Kanaldeckel beim Schmidbauernanwesen in Weigendorf hat nach Auskunft von Bürgermeister Schuster seine Ursache aber nicht in der Baumaßnahme OD Weigendorf, sondern reicht ursächlich weiter zurück. Den genauen Sachverhalt hat Reinhard Westermeier (Bauhof) mit der Kamera dokumentiert. Eine Lösung sieht folgendermaßen aus: Wenn beim Schmidbauernanwesen Baumaßnahmen stattfinden, muss der Regenwasserablauf auf dem Hofgelände neu verlegt werden. Mit den zum Teil neuen Leitungen der dann eindeutig geregelt Die Erneuerung der schadhafte Glasverkleidung beim Buswartehäuschen in Weigendorf wurde lt. Bürgermeister als Ersatzmaßnahme selbst in Auftrag gegeben. Ebenso muss das Gelände im Bereich DGF8/Wiesenweg/Birnwiesenbach/ noch erneuert werden. Auch hier hat das Ingenieurbüro die Metallbaufirma nach Rücksprache mit dem Bürgermeister bereits direkt beauftragt. Bezüglich der geplanten Nahwärmeversorgung Kronwieden ist der Stand unverändert; genaue Zahlen liegen nicht vor. Bezüglich der Bocciabahn bei der Dorfmitte in Kronwieden habe man, so Bürgermeister Schuster, vereinbart, dass sich die bauausführende Firma Black und die Verantwortlichen des Spielplatzes in Eigenverantwortung abstimmen werden. Bei der Umnutzung des alten Kindergartens wurde der Auftrag für die Stahlbauarbeiten an die Adldorfer Stahlbaufirma Simson zu einem Angebotspreis von rund 31.000 vergeben. Für den geplanten Neubau des Jugendtreffs wurden die bereits vergebene Baugrunduntersuchung durch die Firma IMH nachträglich gebilligt.